

Herren Kreisliga Staffel 1

SG-Wiesenbach/Bammental : TTC Wiesloch-Baiertal II
Dienstag, 18.04.2023, 20:00 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen SG-Wiesenbach/Bammental und dem TTC Wiesloch-Baiertal II

Freude herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Schikorra / Bubel nach ca. 3 Stunden den Matchball für den TTC Wiesloch-Baiertal II im Spiel der Herren Kreisliga Staffel 1 eiskalt nutzte. Enttäuschte Gesichter gab es dagegen bei SG-Wiesenbach/Bammental. Das Heimteam konnte im 17. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Durch diese erzielte Punkteverteilung weist SG-Wiesenbach/Bammental nun ein Punkteverhältnis von 8:26 in der Tabelle auf, während der der TTC Wiesloch-Baiertal II 16:18 Punkte hat.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Wenig Chancen ließen Karl / Höhn beim 11:8, 11:8, 12:10 ihren Gegnern Tanriver / Pfeifer. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Keuchel / Höfer beim 3:0 gegen Schikorra / Bubel. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Höpfer / Stadler das Spiel mit 1:3 gegen Dietzinger / O'Neal abgaben und eine Niederlage kassierten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim Erfolg von Holger Karl gegen Henry Pfeifer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Finn Keuchel seinem Gegner Noah Tanriver letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Andreas Höpfer hatte anschließend gegen Uwe Dietzinger beim 6:11, 8:11, 9:11 wenig auszurichten. Der Start in die Partie hätte für Magnus Höfer besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Kerstin Schikorra noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Frank Höhn in seinem Einzel gegen Norman O'Neal etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Stadler sein 3:2 gegen Peter Bubel unter Dach und Fach hatte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler SG-Wiesenbach/Bammental und des TTC Wiesloch-Baiertal II. Keinen Punkt beisteuern konnte Holger Karl im Spiel gegen Noah Tanriver, das 0:3 verloren ging. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:8 (Karl) und 11:2 (Tanriver). 3:2 hieß es hingegen am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiels, als Finn Keuchel und Henry Pfeifer den letzten Ballwechsel spielten. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Zwischenzeitlich musste Andreas Höpfer zwar einen Satz abgeben, fuhr sein Spiel gegen Kerstin Schikorra aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Keine Chancen ließ Magnus Höfer derweil beim 3:0 seinem Gegner Uwe Dietzinger. Keinen Punkt beisteuern konnte Frank Höhn im Match gegen Peter Bubel, das 0:3 verloren ging. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Höhn nun bei 8:19, während Bubel bislang 6 Siege und 9 Niederlagen zu verzeichnen hat. Chancenlos war im Anschluss Thomas Stadler gegen Norman O'Neal nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Karl / Höhn und Schikorra / Bubel, bevor das 2:3 feststand. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der

sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Ergebnis weist SG-Wiesenschbach/Bammmental nun ein Punktekonto von 8:26 Punkten auf, während der TTC Wiesloch-Baiertal II vor dem nächsten Spiel, das am 24.04.2023 gegen die TSG Eintracht Plankstadt III ansteht, 16:18 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft SG-Wiesenschbach/Bammmental bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 25.04.2023 gegen die SG Heidelberg-Neuenheim II.

Statistik:

SG-Wiesenschbach/Bammmental

Doppel: Karl / Höhn 1:1, Keuchel / Höfer 1:0, Höpfer / Stadler 0:1

Einzel: H. Karl 1:1, F. Keuchel 1:1, A. Höpfer 1:1, M. Höfer 2:0, F. Höhn 0:2, T. Stadler 1:1

TTC Wiesloch-Baiertal II

Doppel: Schikorra / Bubel 1:1, Tanriver / Pfeifer 0:1, Dietzinger / O'Neal 1:0

Einzel: N. Tanriver 2:0, H. Pfeifer 0:2, K. Schikorra 0:2, U. Dietzinger 1:1, P. Bubel 1:1, N. O'Neal 2:0